

## FIDOR AG

- FIDOR AG veröffentlicht vorläufige Zahlen für das Geschäftsjahr 2007
- Umsatzerlöse von EUR 21,2 Millionen
- Jahresüberschuss von EUR 2,8 Millionen
- Planung deutlich übertroffen

München, 13. März 2008: Die FIDOR AG hat heute ihr vorläufiges Ergebnis für das Geschäftsjahr 2007 veröffentlicht. Demnach erzielte die als e-commerce Anbieter im Finanzdienstleistungsmarkt spezialisierte FIDOR-Gruppe Umsatzerlöse in Höhe von rund EUR 21,2 Millionen und konnte somit ihre Planzahlen von EUR 20,0 Millionen für das Jahr 2007 deutlich übertreffen. Bezogen auf das Geschäftsjahr 2006 konnte der Umsatz von EUR 6,9 Millionen um etwa EUR 14,2 Millionen oder 204 Prozent gesteigert werden. Das vorläufige EBITDA im Geschäftsjahr 2007 beträgt EUR 3,6 Millionen und das EBIT EUR 2,9 Millionen. Der Jahresüberschuss der Gruppe beläuft sich zum Bilanzstichtag des 31. Dezember 2007 auf ca. EUR 2,8 Millionen. Im struktur- und investitionsgeprägten Geschäftsjahr 2006 wies die Gesellschaft noch einen Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR 2,8 Millionen aus, so dass sich das Ergebnis um EUR 5,6 Millionen beträchtlich verbessert hat. Auf Basis der gegenwärtigen Aktienanzahl von 2.776.253 Stücken belief sich das Ergebnis pro Aktie im Berichtszeitraum 2007 auf EUR 1,02.

„Die gesteckten Ziele haben wir im Jahr 2007 mehr als erreicht. Die in 2006 vorgenommene Transformation unseres Geschäftsmodells verbunden mit den Akquisitionen neuer Geschäftseinheiten zeigt den angestrebten Erfolg“, sagt Matthias Kröner, Mitglied des Vorstands der FIDOR AG. In dem dynamisch wachsenden Umfeld des Internet-basierten Vertriebs hat sich FIDOR zum Spezialisten für Finanzdienstleistungen entwickelt. Die Kernkompetenz der effizienten Adress- und Kundengewinnung im Internet verbindet FIDOR mit der Fähigkeit, zielgruppenspezifisch eigene Produkte zu entwickeln und anzubieten.

Der Marktauftritt erfolgt über operativ tätige Tochterunternehmen. So hat sich in 2007 die Zieltraffic AG, die über Suchmaschinen- und Affiliate-Marketing Transaktionen primär für Unternehmen aus dem Finanzdienstleistungssektor (b-to-b Geschäft) vermittelt, zu einer der erfolgreichsten Online-Marketing-Gesellschaften im deutschsprachigen Raum entwickelt. Erheblichen Einfluss auf die positive Geschäftsentwicklung der Gruppe hatte außerdem die erfolgreiche Einführung eigener innovativer Produkte, wie dem Traum-Zins-Konto und dem musicmonster.fm der Die Sparschwein AG. Auch im Zweitmarkt für Lebensversicherungen und geschlossene Fonds hat sich die FIDOR Gruppe gut etabliert und weist deutlich steigende Transaktionszahlen aus. Die genannten Unternehmen sind 100prozentige Tochterunternehmen der FIDOR AG.

„Als innovative und profitabel wachsende Vertriebsgruppe haben wir uns im Retail-Finanzdienstleistungsmarkt etabliert. Mit dem neuen Angebot des in Kürze startenden ersten web 2.0

## FIDOR AG

basierten Marktplatzes einer Personal Finance Community bieten wir unter dem Slogan „Gemeinsam mehr Geld“ dem Konsumenten eine einmalige Entscheidungsunterstützung zur Optimierung der persönlichen Finanzen“, erläutert Kröner die nächsten Schritte der Unternehmensstrategie.

Zum Geschäftsjahresende 2007 beschäftigte die FIDOR-Gruppe rund 90 Mitarbeiter an zwei deutschen Standorten in München und Regensburg sowie drei internationalen Standorten in Polen, Österreich und Spanien.

Der Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2007 wird voraussichtlich im April 2008 veröffentlicht.

### Über FIDOR AG:

Die FIDOR AG ([www.fidor.de](http://www.fidor.de)) ist eine schnell wachsende Vertriebsgruppe im Retail-Finanzdienstleistungs-Markt. Die Gruppe nutzt skalierbare Medien wie Internet, Mobile oder TV, um eigene oder Produkte Dritter abzusetzen. Die FIDOR AG tritt über operativ tätige Tochterunternehmen in den jeweiligen Märkten mit klar differenzierter und sehr spitzer Markenführung auf.

Zu den Tochtergesellschaften gehört unter anderem Die Sparschwein AG ([www.sparschwein.ag](http://www.sparschwein.ag)) und das international aufgestellte Online-Marketingunternehmen Zieltraffic AG ([www.zieltraffic.de](http://www.zieltraffic.de)).

Um zukünftige Trends mitgestalten zu können, betreibt die FIDOR AG neben dem operativen Geschäft den FEVO (Financial Evolution) SICAV – FIS. Dieser Fonds investiert in innovative, regelbrechende und vertriebsorientierte Finanzdienstleistungskonzepte. Neben dem reinen Mittelzufluss unterstützt die FIDOR Gruppe die jungen Unternehmen vorrangig durch operative Vertriebsleistung und hilft somit bei der schnellen und erfolgsorientierten Umsetzung innovativer Geschäftsideen.

Die FIDOR AG ist seit dem 15. März 2007 im Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet.

Unternehmenskontakt: FIDOR AG | Theatiner Straße 46 | 80333 München | Germany  
Tel.: +49 [0] 89 - 18 90 85 100 | Fax: +49 [0] 89 - 18 90 85 199 | [info@fidor.de](mailto:info@fidor.de) | [www.fidor.de](http://www.fidor.de)

Investor Relations-Kontakt: GFEI mbH | Hamburger Allee 26-28 | 60486 Frankfurt am Main | Germany  
Tel.: +49 [0] 69 - 74 30 37 00 | Fax: +49 [0] 69 - 74 30 37 22 | [info@gfei.de](mailto:info@gfei.de) | [www.gfei.de](http://www.gfei.de)